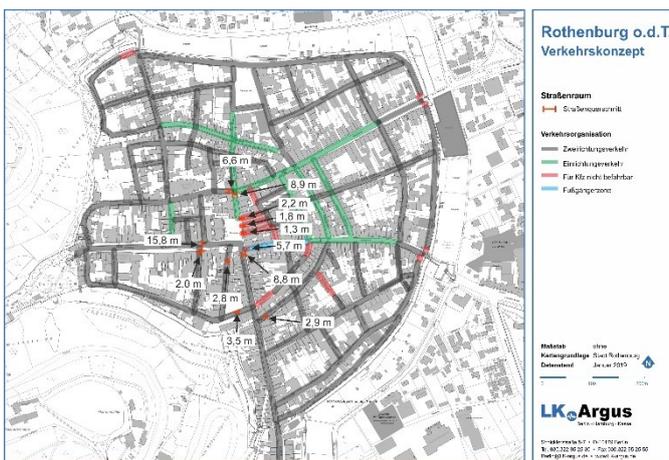


VERKEHRSKONZEPT

Verkehr in der historischen Altstadt

Die historische Altstadt von Rothenburg ob der Tauber ist gekennzeichnet durch enge Straßenräume und einen intensiven Publikums- und Besucherverkehr. Nach der Entwicklung und Umsetzung eines einheitlichen Parkraumbewirtschaftungskonzeptes sollten Maßnahmen zur Verkehrsführung mit Absperrung von großräumigen Bereichen entwickelt und bezüglich ihrer verkehrlichen Wirkungen untersucht werden.



Rothenburg o.d.T.: Empfohlene Verkehrsführung



Rothenburg o.d.T.: Visualisierung einer mobilen Absperrung

Verkehrskonzept Rothenburg o. d. T.

Auftraggeber

Große Kreisstadt Rothenburg ob der Tauber

Bearbeiter

LK Argus GmbH

Bearbeitungszeitraum

2018 - 2019

Inhalt

Die Altstadt von Rothenburg o. d. T. ist komplett mit einer begehbaren historischen Mauer eingegrenzt und nur durch vier Tore für den Kfz-Verkehr zugänglich. Durch die engen Gassen und intensiv genutzten Straßenräume für Veranstaltungen und Gastronomie ist ein Begegnungsverkehr für Fahrzeuge oft mit enormen Behinderungen verbunden. Zudem findet eine Vielzahl an Veranstaltungen im öffentlichen Raum statt, bei denen eine teilweise oder komplette Sperrung der Altstadt erforderlich ist. Für die verschiedenen Zustände wurden Maßnahmen zur Führung und Sicherung der Verkehre erarbeitet.

Leistungsübersicht

- Erfassen und Bewerten des Straßennetzes für alle Verkehrsarten.
- Durchführen von videobasierten Verkehrszählungen und Beobachtungen.
- Definieren der Anforderungen an die Verkehrsführung und die Sicherung von abzusperrenden Bereichen.
- Erarbeiten von Szenarien für die erforderliche Verkehrsführung.
- Prognose und Bewerten der verkehrlichen Wirkungen.
- Konzipieren eines Parkleitsystems für die großräumige Verkehrsführung im übrigen Stadtgebiet.
- Erstellen eines Umsetzungskonzepts und Durchführen von Kostenberechnungen.
- Präsentation und Diskussion der Maßnahmen im Stadtrat.